

Praxis-Portfolio A1: Kompetenzanalyse (Selbstreflexion)

Auszufüllen zu **Beginn der Ausbildung** (1./2. Semester), in der **Mitte** (3./4. Semester) und am **Ende** der Ausbildung (6. Semester).

A1: Kompetenzanalyse (Selbsteinschätzung der Studierenden)

1	Strategische Kompetenz (Planmäßiges, auf klare Ziele bzw. Wirkungen orientiertes berufliches Handeln)
2	Methodische Handlungskompetenz (Planmäßiges und reflektiertes Handeln hinsichtlich einer bewussten Anwendung von methodenbasierten Verfahren und Vorgehensweisen)
3	Methodische Kommunikations- und Beratungskompetenz (Einsatz von Techniken der Kommunikation, Gesprächsführung und Beratung)
4	Fachliche Wissenskompetenz (Transfer bzw. Anwendung von theoretischem Wissen im Handlungsfeld)
5	Sozialrechtliche Kompetenz (Kennen sozialrechtlicher Regelungen und deren Anwendung im Handlungsfeld)
6	Administrative Kompetenz (Kenntnisse von Verwaltungsabläufen und Durchführung administrativer Tätigkeiten in der Institution)
7	Berufsethische Kompetenz und professionelle Haltung (Kennen und Anwenden berufsethischer Grundlagen und Prinzipien, Annahme einer professionellen pädagogischen Haltung).
8	Reflexionskompetenz (Kontinuierliches Anwenden von Techniken der Selbstreflexion und Planung von individuellen Entwicklungsschritten)



*In Bezugnahme von: Maus, F.; Nodes, W.; Roth, D. (2013): Schlüsselkompetenzen der Sozialen Arbeit: Für die Tätigkeitsfelder Sozialarbeit und Sozialpädagogik. Schwalbach. Sowie: Vogt-Hillmann, M.; Burr, W. (2009): Lösungen im Jugendstil. Systemisch-lösungsorientierte kreative Kinder- und Jugendlichkeitstherapie.

Name der/des Studierenden: _____ Kurs: _____

Mentor:in: _____ Praxiseinrichtung: _____

Semester der Reflexion: _____

Datum der Reflexion: _____

Portfolio-Aufgabe 1: Arbeitsanleitung zur Selbstreflexion mit dem Kompetenzstern

1. Der Kompetenzstern weist für jede aufgeführte Kompetenz eine Achse auf, die jeweils eine Skalierung von 0 bis 10 hat.
2. Markiere deine subjektive Einschätzung zu der jeweiligen Kompetenz auf den Achsen. Dafür helfen folgende Skalierungsschritte: (Achtung: Die Skalierung richtet sich auf dich selbst – somit ist die 10 die höchste Ausprägung innerhalb deiner individuellen Möglichkeiten und nicht hinsichtlich eines langjährigen Profis. UND: Die nachfolgenden Beschreibungen können Orientierung bei der Einschätzung geben – Du musst sie aber nicht nutzen. Du darfst dich auf der Skala auch einfach nach deinem Gefühl verorten.)

01 = Ich fühle mich hinsichtlich der Kompetenz absolut unsicher.

02 = Ich fühle mich weitestgehend unsicher.

03 = Ich fühle mich noch ziemlich unsicher.

04 = Ich fühle mich nicht total unsicher aber es könnte deutlich besser sein.

05 = Ich fühle mich phasenweise schon etwas kompetent und sicher.

06 = Ich fühle mich insgesamt schon einigermaßen kompetent und sicher.

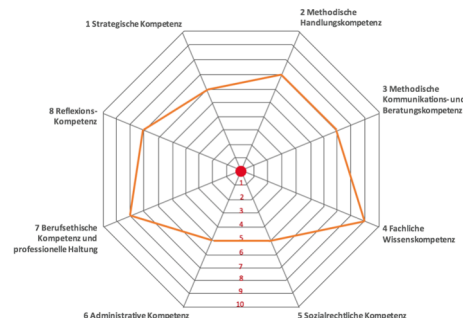
07 = Ich fühle mich insgesamt schon ziemlich kompetent und sicher.

08 = Ich fühle mich schon überwiegend und weitestgehend kompetent und sicher.

09 = Ich fühle mich durchweg richtig kompetent und sicher.

10 = Ich fühle mich so kompetent und sicher, als sei ich seit Ewigkeiten dabei.

3. Verbinde die markierten Punkte der Achsen miteinander, sodass ein Bild wie bspw. das folgende entsteht:



4. **WICHTIG:** Reflektiere die Ausprägungen mit deiner/deinem Mentor:in (oder in der Gruppe) und leite Entwicklungsziele für dich ab. **Notiere die Entwicklungsziele und speichere sie in deinem Portfolio-Ordner.** (Du kannst den Kompetenzstern auch regelmäßig für dich nutzen.)
5. Lasse den Kompetenzstern ggf. auch von deiner/deinem Mentor:in ausfüllen, um die Einschätzungen zu vergleichen.